



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

Im Dienst für Schifffahrt und Meer

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie



METNET 2019
Hamburg – 25.10.2019

Dr. Andreas Boesch

Daten zum BSH



Hamburg



Rostock



Labor Sülldorf (Hamburg)

- Maritime Behörde der Bundesrepublik Deutschland
- Maritime Ressortforschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur
- Etat (2017): ca. 102 Mio. €
- Beschäftigte: 850
- 3 Standorte
- 5 Schiffe für Vermessung, Wracksuche und Forschung

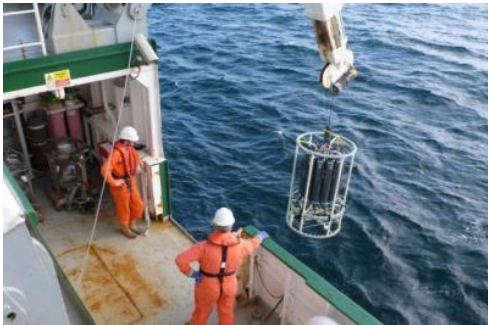


Fachabteilungen und Auswahl an Aufgaben



Meereskunde

- Vorhersage- und Warndienste
- Marine Forschung (z.B. Meeresphysik, Marine Klimafragen)
- Meeresüberwachung, Messnetze, Meereschemisches Labor
- Datenservice



Nautische Hydrographie

- Seevermessung, Wracksuche, **Geodäsie**
- Seekarten und nautischen Publikationen

Ordnung des Meeres

- Raumordnung, **Voruntersuchungen**
- Genehmigungsverfahren für Offshore-Windkraftanlagen

Seeschifffahrt

- Verwaltung von Schiffen unter deutscher Flagge
- Genehmigung und Prüfung von Ausrüstungsgegenständen
- **Umweltschutz** und Sicherheit von Seeschiffen



Operationelle Vorhersagedienste



... leisten einen Betrag zu:

- Sicherheit und Leichtigkeit der Schifffahrt
- Schutz der Küstenbewohner und -anlagen
- Umweltschutz

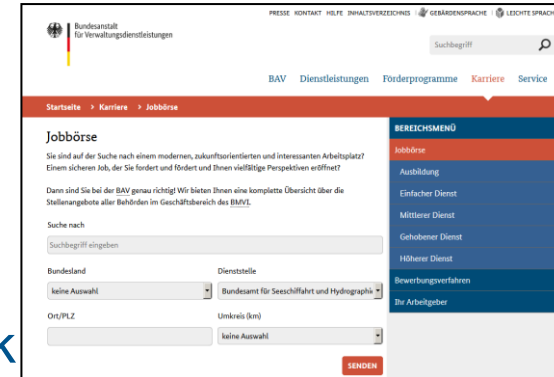
Als Wissenschaftler beim BSH arbeiten

Stellenausschreibungen:

Jobbörse bei der Bundesanstalt für
Verwaltungsdienstleistungen (BAV): www.bav.bund.de

Berufe (Beispiele):

Ozeanographie, Meteorologie, Physik, Mathematik,
Chemie, Geologie, Umweltwissenschaften, Geoinformatik

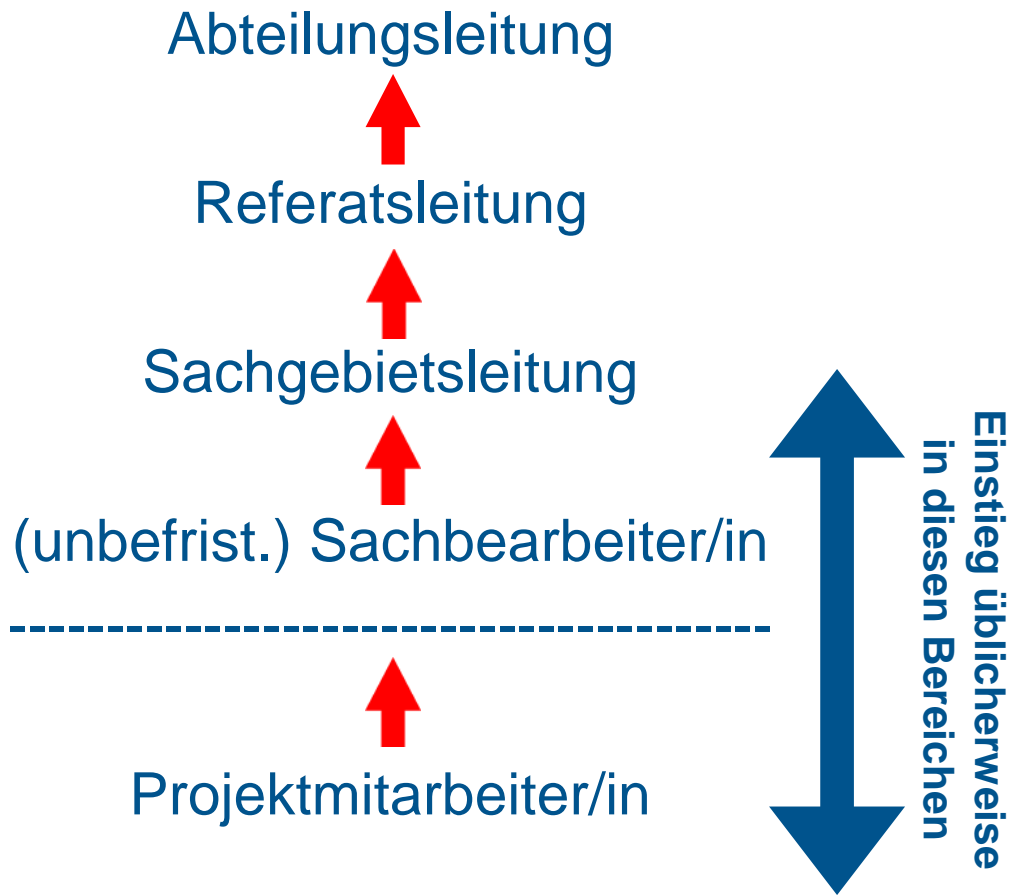


Arbeitszeitregelungen:

- Gleitzeitkonto
- flexible Arbeitszeiten (Mo–Fr 6–20 Uhr;
Ausnahmen: Schiffe, Schicht- und Warndienste)
- Teilzeitmodelle
- Telearbeit und mobiles Arbeiten möglich

Mögliche Karriereschritte beim BSH

Dienstposten teilweise für Beamte



Mehr Informationen gerne später am Info-Stand!



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

